

Das Sporttreiben im Sportunterricht von Kindern und Jugendlichen in Deutschland

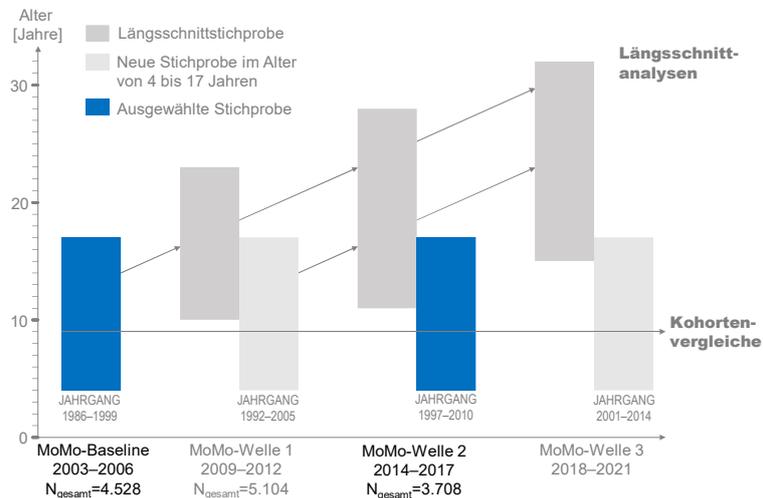
Hintergrund

Das organisierte Sporttreiben nimmt im modernen Alltag der Kinder und Jugendlichen einen immer höheren Stellenwert ein. Sportvereine erreichen stärker als jede andere Form von Jugendorganisationen die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen in Deutschland [1] und die Partizipationsraten steigen [2,3]. Auch die Sportangebote an den Schulen, insbesondere an Ganztageschulen, werden ausgebaut.

Bei den hier dargestellten Ergebnissen handelt es sich um repräsentative Daten der Motorik-Modul-Studie (MoMo) zum Schulsport von Kindern und Jugendlichen im Alter von 4 bis 17 Jahren in Deutschland [3]. Dabei werden Daten der MoMo-Baseline-Erhebung (2003-2006) den Daten der MoMoWelle 2 (2014-2017) gegenübergestellt. Die Aktivitätsdaten wurden via Fragebogen in 167 Standorten in ganz Deutschland erhoben.

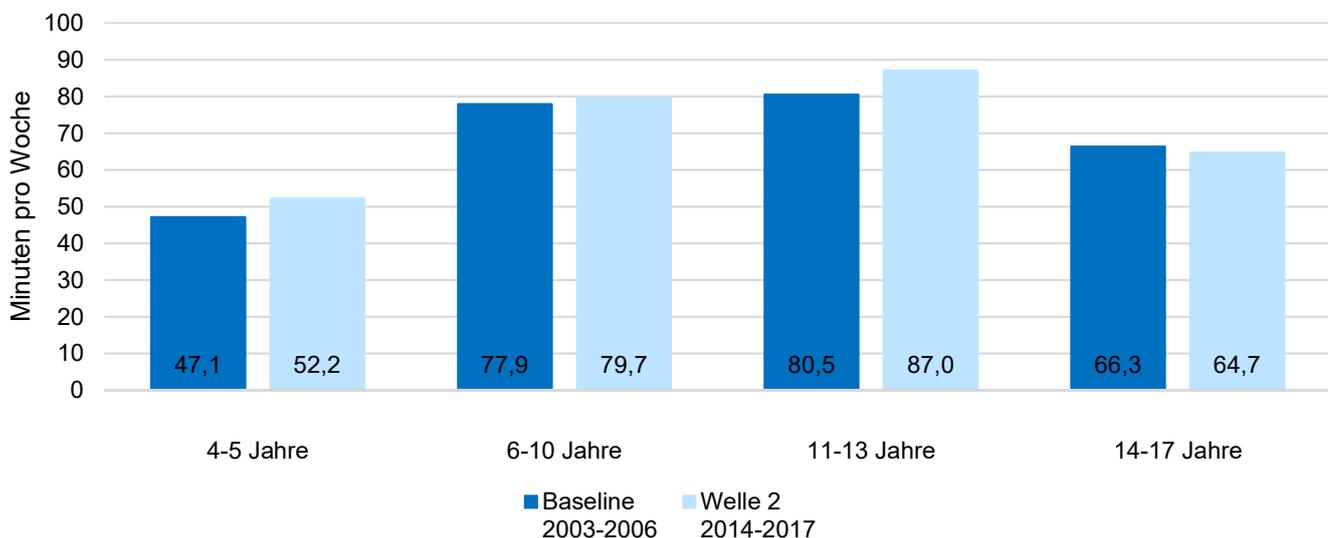
Die Überprüfung der Signifikanz erfolgt anhand der Konfidenzintervalle (95%-KI) für komplexe Stichproben.

Stichprobendesign



Ergebnisse

Vergleich des Sporttreibens im Sportunterricht zwischen der Baseline und Welle 2



Fazit

Die Teilnahme am Sportunterricht bleibt in allen Altersgruppen annähernd gleich. 

- [1] DOSB (2011). Mitgliederentwicklung im Sportverein. Bestandserhebungen und demografischer Wandel zwischen den Jahren 2000 bis 2010. Frankfurt a. M.: DOSB.
- [2] Gerlach, E. & Bretschneider, W. D. (2013). Aufwachsen mit Sport. Befunde einer 10-jährigen Längsschnittstudie zwischen Kindheit und Adoleszenz. Aachen: Meyer & Meyer.
- [3] Schmidt, S. C. E., Anedda, B., Burchartz, A., Oriwol, D., Kolb, S., Wäsche, H., Niessner, C. & Woll, A. (2020). The physical activity of children and adolescents in Germany 2003-2017: The MoMo-study. PloS one, 15(7), e0236117. <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0236117>

Das Sporttreiben in Sport-AG's von Kindern und Jugendlichen in Deutschland

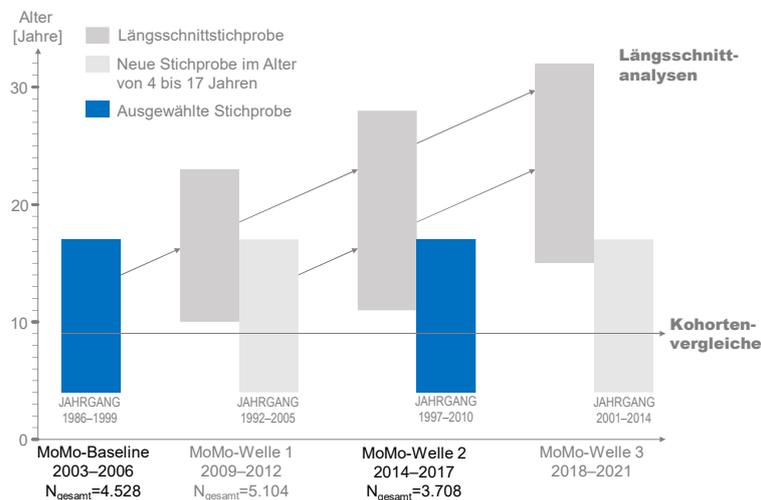
Hintergrund

Das organisierte Sporttreiben nimmt im modernen Alltag der Kinder und Jugendlichen einen immer höheren Stellenwert ein. Sportvereine erreichen stärker als jede andere Form von Jugendorganisationen die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen in Deutschland [1] und die Partizipationsraten steigen [2,3]. Auch die Sportangebote an den Schulen, insbesondere an Ganztageschulen, werden ausgebaut, sodass immer häufiger Sport-AG's angeboten werden.

Bei den hier dargestellten Ergebnissen handelt es sich um repräsentative Daten der Motorik-Modul-Studie (MoMo) zum Sporttreiben in einer Sport-AG von Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 17 Jahren in Deutschland [3]. Dabei werden Daten der MoMo-Baseline-Erhebung (2003-2006) den Daten der MoMo-Welle 2 (2014-2017) gegenübergestellt. Die Aktivitätsdaten wurden via Fragebogen in 167 Standorten in ganz Deutschland erhoben.

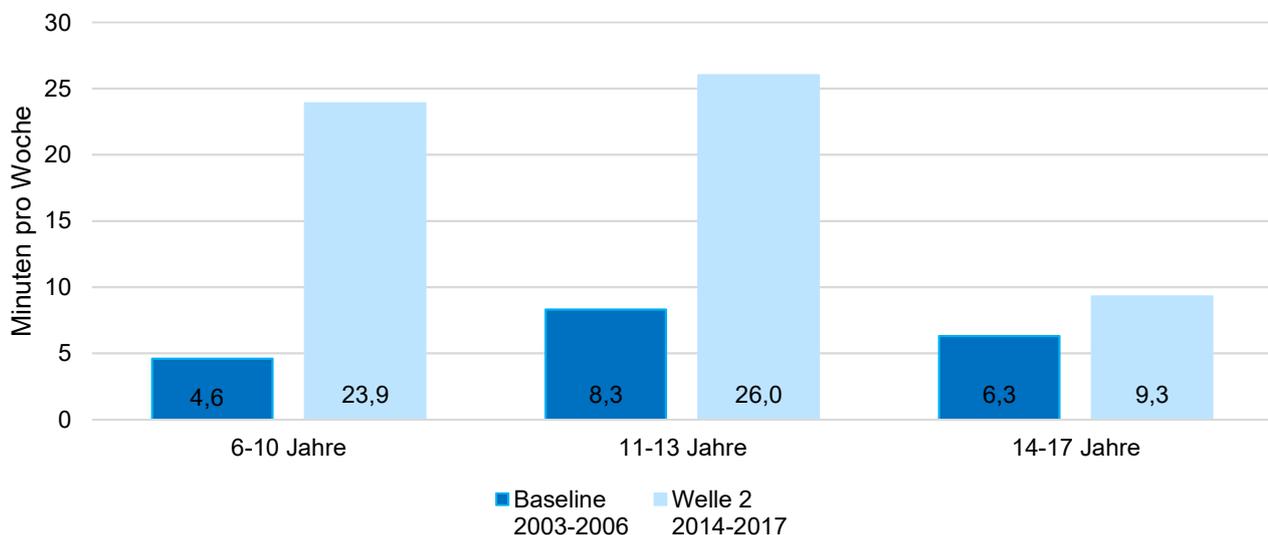
Die Überprüfung der Signifikanz erfolgt anhand der Konfidenzintervalle (95%-KI) für komplexe Stichproben.

Stichprobendesign



Ergebnisse

Vergleich des Sporttreibens in einer Sport-AG zwischen der Baseline und Welle 2



Fazit

Für alle drei Altersgruppen gibt es einen signifikanten Zuwachs der Gesamtminuten in Sport-AG's. 

[1] DOSB (2011). Mitgliederentwicklung im Sportverein. Bestandserhebungen und demografischer Wandel zwischen den Jahren 2000 bis 2010. Frankfurt a. M.: DOSB.
 [2] Gerlach, E. & Brettschneider, W. D. (2013). Aufwachsen mit Sport. Befunde einer 10-jährigen Längsschnittstudie zwischen Kindheit und Adoleszenz. Aachen: Meyer & Meyer.
 [3] Schmidt, S. C. E., Anedda, B., Burchartz, A., Oriwol, D., Kolb, S., Wäsche, H., Niessner, C. & Woll, A. (2020). The physical activity of children and adolescents in Germany 2003-2017: The MoMo-study. PloS one, 15(7), e0236117. <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0236117>